

Vortragsreihe „Drogen“ 06.04.2016 und 22.06.2016

Bücherliste und weitere Infos des SEB des Schlossgymnasiums Mainz

In der Schulbibliothek ausleihbare Bücher:

- **Tanz im Rausch**
Jugendroman für 14 – 17 Jährige; ISBN-13: 978-3401027470
- **Du siehst sie doch auch die Lichter – Keine Party ohne Ecstasy**
Jugendroman für 13 – 15 Jährige; ISBN-13: 978-3401027401
- **Schneeweiß und Russenrot**
Jugendroman für 14 – 17 Jährige; ISBN-13: 978-3462033762
- **Pille – Ein schwieriger Weg zurück**
Jugendroman für 12 – 15 Jährige; ISBN-13: 978-3551355096
- **Volle Pulle**
Jugendroman für 14 – 17 Jährige; ISBN-13: 978-3473522453
- **Höhenflug abwärts: Marie nimmt Drogen**
Jugendroman ab 12 Jahren von Jana Frey; ISBN-13: 978-3785572726
- **Candy**
Jugendroman für 14 – 17 Jährige; ISBN-13: 978-3423711890

Weitere Büchertipps aus dem Buchhandel:

Jugendroman

- **Lass mich glücklich sein!: Im Bann von Crystal Meth;**
Jugendroman ab 12 Jahren von Jana Frey;
Verlag: Loewe; 5,95 €; ISBN-10: 3785580932; ISBN-13: 978-3785580936

Sachbücher/Ratgeber

- **Stark ohne Stoff – Alles was Du über Drogen wissen willst von Trude Ausfelder**
Verlag: Oberstebrink/Eltern-Bibliothek; 19,95 €
ISBN-13: 9783934333536; ISBN-10: 3934333532
Welche Drogen gibt es eigentlich? Gehören Alkohol und Zigaretten auch dazu? Wie gefährlich ist Kiffen wirklich? Drogensucht ist ein wichtiges Thema in unserer Gesellschaft. Immer früher begegnen Alkohol, Joints und Pillen den Jugendlichen. Wer dann nicht richtig informiert ist, macht aus Neugier, Gruppenzwang oder Sorglosigkeit leicht Fehler, die er sein Leben lang bereut. Suchtprävention fängt mit Aufklärung an. Altersempfehlung: ab 12 Jahren
- **Drogen & Sucht - Alles, was Sie wissen müssen von Helmut Kuntz**
Verlag: Beltz; 16,95
ISBN-10: 3407864019; ISBN-13: 978-3407864017
Ob Zigaretten, Partydrogen, Workaholics oder Ess-Störungen: Sucht ist heute gesellschaftlich soweit akzeptiert, dass wir alle direkt oder indirekt damit zu tun haben. Die überarbeitete Neuauflage dieses bewährten Wegweisers durch die Welt der Abhängigkeiten beschreibt neben Crystal Meth auch aktuelle Gefährdungen wie Smartphone-Sucht und Internet-Pornografie.

Der erfahrene Therapeut Helmut Kuntz beschreibt Sucht als eine Beziehungs Krankheit. Eltern, Angehörigen und Freunden gibt er hilfreiche Tipps und zeigt Betroffenen, wie sie selbst mit ihrer Sucht umgehen und sie überwinden können.

- **Ich kann jederzeit aufhören: Drogen. Der gefährliche Traum vom Glücklichein** von Monika Azakli (Autor), Ruth Omphalius (Autor)
Verlag: Arena Bibliothek des Wissens; 8,99 €
ISBN-10: 3401064908; ISBN-13: 978-3401064901
Unter dem Motto „Aufklärung statt Abschreckung“ bietet dieses Buch knapp und fundiert Orientierung zu den Themen Sucht, Drogen, ihren Wirkungsweisen, dem weltweiten Drogenhandel sowie Hilfsangeboten. Ein leicht verständlicher Überblick für Jugendliche, die sich besser informieren wollen. Nur, wer sich auskennt, kann sich schützen. Mit Adressteil zu Hilfen und Infos im Netz und per Telefon.
Altersempfehlung: ab 12 Jahren

Erfahrungsberichte

- **Sex, drugs and selfcontrol Band I: Auf der Suche nach Liebe und Freiheit** von Birgit Bravo
Verlag: Bravo, Birgit; 12,50 €
ISBN-10: 3950290303; ISBN-13: 978-3950290301
Mein erstes „Coming Out“ verpackt in diesem Buch! Jahrzehntelange Drogen, Ess-Störungen, Selbstzerstörung, Selbsthass und das Gefühl „wie das hässliche Entlein“ zu sein: „Ich bin fehlgelandet. Ich gehöre nirgendwo dazu. Mich mag hier keiner.“ alles wieder zu verlieren ...
Altersempfehlung: ab 12 Jahren
- **Jugend sucht: Ehemals Drogenabhängige berichten** von Christoph Möller
Verlag: Vandenhoeck & Ruprecht; 18 €
ISBN-10: 3525491409; ISBN-13: 978-3525491409
In elf Interviews blicken Jugendliche nach ihrer Therapie zurück auf ihr Leben in der Abhängigkeit, das fast immer auch mit psychischer und physischer Gewalt einherging. Diejenigen, die mit drogen- oder internetsüchtigen Jugendlichen zu tun haben, können durch dieses Buch Zugang zu ihnen finden. Eine fachliche Einführung in die Drogen- und Internetsucht-Problematik und den Behandlungsansatz bildet den Rahmen.

Informationen findet man auch auf folgenden Seiten im Internet:

- **www.drugcom.de:** Webseite wird von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung betrieben
- **www.dhs.de: Seite der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen e.V. (DHS)**
Unter dem Menüpunkt Informationsmaterial/Broschüren und Faltblätter steht hier auch ein Elternratgeber zum Thema „Rauschmittelkonsum im Jugendalter“ zum Download bereit.
- **www.nacoa.de: NACOA Deutschland - Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien e. V.**

Wer sich vor Ort beraten lassen möchte findet u.a. hier Rat:

- Mainz: Jugend und Drogenberatung BRÜCKE; Münsterstr. 31, Tel.: 06131/2345-77
- Wiesbaden: Suchthilfezentrum Wiesbaden; Schiersteinerstr. 4; Tel.: 0611/90048-70

[Zurück zur SEB-Homepage www.seb-schloss-online.jimdo.com/pinnwand-1/#drogen1](http://www.seb-schloss-online.jimdo.com/pinnwand-1/#drogen1)